

Sehr geehrte Eltern!

Wir haben das Schuljahr 2020/21 mit dem Regelbetrieb begonnen. Hierzu haben wir einen Hygieneplan (siehe Anlage) erstellt.

Auf der Gesamtkonferenz wurden folgende Vereinbarungen getroffen:

Elternabende werden auf **drei Tage** aufgeteilt. Dazu gibt es folgende Vorgaben:

24. August 2020 7/1 – 7/3, 10/1, 10/4

25. August 2020 7/4, 7/5, Kl.9

26. August 2020 10/2, 10/3, KL. 8

Im Schulalltag gilt es folgende Regelungen umzusetzen:

Fehlen von Schülerinnen und Schülern

Sollten Schülerinnen und Schüler aufgrund der Coronasituation nicht am Unterricht teilnehmen, müssen diese ein Attest bei der Klassenleitung vorlegen. Die Klassenleitung informiert **Frau Mull** darüber.

In der Oberstufe wird das Attest der/m Tutor/in vorgelegt und **Herr Rentoulas** ist darüber zu informieren.

Masernimpfung

Sollten einzelne Schülerinnen und Schüler bislang keine Masernimpfung nachweisen können, muss in diesem Fall das Gesundheitsamt informiert werden. Das Amt wird uns dann mitteilen, wie zu verfahren ist.

Pausenregelung

Um die Abstandsregeln besser einhalten zu können, werden für die Pause **drei Treppenhäuser / Aufgänge** zur Verfügung gestellt. Ebenso wird der Pausenbeginn zeitversetzt stattfinden.

- 1. Große Pause: Kl. 7 und 9 beenden den Unterricht 5 min eher.**
- 2. Große Pause: Kl. 8 und 10 beenden den Unterricht 5 min eher.**

Die **Klassen 7** und **8** benutzen ausschließlich zum Pausenbeginn und -ende das **Haupttreppenhaus**.

Die **Klassen 9** und **10** benutzen das **Treppenhaus bei den Fahrradständern**.

Die Oberstufe benutzt das **Treppenhaus hinter der Aula**, das von der jeweiligen **Aufsicht** aufgeschlossen werden muss.

Für die 7. Klassen entfällt wegen Corona die **Kennlernfahrt**.

Wanderungen und **Exkursionen** dürfen unter Einhaltung der Corona-Bedingungen stattfinden.

Der **Fahrtenzeitraum** wird wie gehabt in der letzten Woche vor den Ferien stattfinden.

Am 01. Oktober 2020 werden die Klassenkonferenzen stattfinden. Wir möchten somit den **Elternsprechabend (28.10.2020)** vorbereiten. Es ist unser Ziel, Lernrückstände rechtzeitig zu erkennen und mit den Schülerinnen und Schülern sowie den Eltern geeignete Fördermaßnahmen zu entwickeln.

In Vorbereitung eines **Alternativszenario** haben wir folgende Vereinbarung getroffen:

Jede Klasse hat einen **Klassenkurs** im **Lernraum Berlin**.

Alle Schülerinnen und Schüler melden sich im Lernraum Berlin an und werden ihrer Klasse zugewiesen, Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufen werden den einzelnen Fachkursen zugewiesen.

Für die Benutzung des Lernraums erhalten die Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern eine Einverständniserklärung, welche unterschrieben werden muss.

Frau Mull wird bis zum Ende der Woche einen **neuen Stundenplan** erstellen. Es gibt Fachunterricht, der von der Lehrkraft von zu Hause aus unterrichtet wird. Die Schülerinnen und Schüler erhalten Aufgaben, Lernvideos über den Lernraum und, wenn möglich, zusätzlichen Präsenzunterricht.

Ab Mittwoch ist der **Schulfotograf** im Haus, es werden **keine Klassenfotos** gemacht. Stattdessen gibt es mit Hilfe der **Einzelporträts Klassencollagen**.

Mit freundlichen Grüßen

Gudrun Meyenberg

Schulleiterin

Gabriele Mull

Stellv. Schulleiterin

Spyridon Rentoulas

Mittelstufenkoordinator